S i t z u n g s v o r l a g e	Nr. 225/2018
--------------------------------------	---------------------

Federführendes Amt: Amt für Schulen, Kultur und Sport	Erforderliche Protokollauszüge - BM, 14, 20, 40 -	
Vorgang:	AZ: 3410.1	
Beratungsfolge	Behandlung	Termin
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	16.10.2018
Gemeinderat	Beschlussfassung	23.10.2018

Betreff:

Bericht über den City-Treff 2018 mit vorläufiger Schlussrechnung und Vertragsverlängerung mit der Agentur KMR für ein weiteres Jahr.

Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht über den City-Treff 2018 und der vorläufigen Schlussrechnung wird Kenntnis genommen.
2. Der Vertragsverlängerung mit der Agentur KMR für ein weiteres Jahr wird zugestimmt.

Begründung:

Siehe nächste Seite!

Amtsleiter:	Sichtvermerke (Kurzzeichen/Datum):				
<div style="border-bottom: 1px solid black; width: 100%; height: 15px; margin-bottom: 5px;"></div> 10.10.2018 / Hein	I	II	III		

Begründung:

Am 19.05.2015 hat der Gemeinderat eine Neukonzeption des City-Treffs beschlossen, welches neben einer Überarbeitung des grafischen Erscheinungsbilds insbesondere eine Neugliederung des Festgeländes in verschiedene Bereiche, eine stärkere Einbindung der Winnender Vereine sowie eine bessere Abstimmung der verschiedenen Elemente des Fests (Festgelände, Standplanung, Bühnenprogramm) aufeinander beinhaltet.

Vom 20. - 23. Juli 2018 fand der dritte City-Treff auf Grundlage des neuen Konzepts statt. Aufgrund der bei der Durchführung des City-Treffs 2016 gemachten Erfahrungen wurden bewährte Elemente des City-Treffs 2017 auch in 2018 beibehalten:

- Das Festkonzept mit der in verschiedene Bereiche gegliederten Festfläche und die Festdauer von vier Tagen wurden im Grundsatz beibehalten. Lediglich in der Wallstraße erfolgt eine Anpassung der Bezeichnung des Festbereichs von „a bissle danza“ zu „a bissle Pardy macha“, da dieser Festbereich bereits bisher als „Partymeile der Winnender Vereine“ beworben wurde und das neue Motto besser dem dortigen Gepräge entspricht.
- Der **Vergnügungspark** mit Fahrgeschäften befand sich wieder am **Kronenplatz**. Das Angebot an Fahrgeschäften entsprach demselben Umfang wie im Vorjahr.
- Der **Kinder- und Jugendbereich** wurde **vom Kronenplatz an den Viehmarktplatz verlegt**. Dieser konnte hierdurch vergrößert werden. Außerdem wurde das Nebeneinander von Getränkeständen für Erwachsene und Angeboten für Kinder in den Randlagen am Kronenplatz entzerrt.
- Die bisherige DJ-Bühne am Kronenplatz wurde mit der im vergangenen Jahr am Viehmarktplatz positionierten Live-Bühne am Kronenplatz zusammengelegt, sodass das Programm am Kronenplatz 2018 wie bereits 2016 Live-Musik umfasste.
- Die **Weinlaube am Santo Domingo de la Calzada Platz** gab es 2018 aufgrund der Feierlichkeiten des 25-jährigen Partnerschaftsjubiläums mit Santo Domingo de la Calzada in veränderter Form und wurde mit einem interkulturellen Fest der Stabstelle für Integration verknüpft. Der Betrieb der Weinlaube wurde beim diesjährigen City-Treff über die Remstalkellerei abgewickelt und ergänzte somit kulinarisch das multikulturelle Angebot auf der dortigen Bühne. Mit Auftritten durch Nordakas, Sound of Gambia und der Sema Band gab es auch Livemusik in der Weinlaube.
- Am **Marktplatz** hatte sich die 2017 gedrehte Bühne bewährt, da hierdurch die Anzahl der Sitzmöglichkeiten erheblich vergrößert werden konnte. Die Bewirtung mit Getränken erfolgte über die Freiwillige Feuerwehr und Weingut Häußler. Den kulinarischen Part übernahm die Firma Goppelt's Remstalgrill. Dieses Konzept wurde auch im Jahr 2018 beibehalten.
- Das **Bühnenprogramm** wurde auch in diesem Jahr wieder inhaltlich von der Stadt verantwortet, mit der organisatorischen Abwicklung wurde wie in 2017 die Agentur KMR betraut. Schnittstellen und Verwaltungsaufwand wurden jedoch weiter optimiert und reduziert. Die SWR3 Elchparty als überregional bekanntes Format fand dieses Jahr zum Festauffakt am Kronenplatz statt. Der **Auftritt von Christoph Sonntag** fand wie im vergangenen Jahr wieder **am Marktplatz** statt. Um den Schul- und Jugendbands die gleichen Rahmenbedingungen wie den anderen Bands zu bieten, wurden 2018 anstatt einer separaten Kinder-/Jugendbühne auf allen Bühnen feste Zeitfenster für Schul- und Jugendbands vorgesehen.

Insgesamt haben am diesjährigen City-Treff 12 Vereine und Organisationen aus Winnenden mit einem eigenen Stand teilgenommen (vgl. auch Anlage 1). Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang um 3 Gruppierungen. Am Bühnenprogramm erhielten zahlreiche lokale Bands die Möglichkeit für einen Auftritt.

Auf Grund des schlechten Wetters an drei von vier Festtagen war die Veranstaltung mit grob geschätzt rund 40.000 Besuchern weniger gut besucht als im Vorjahr. Wie bereits in den vergangenen Jahren verhinderte die Aufteilung des Festgeländes in verschiedene Bereiche ein Aufeinandertreffen von Gruppen mit Konfliktpotential, da spezielle Angebote für unterschiedliche Zielgruppen bestanden.

Insgesamt ist es erneut gelungen, unterschiedliche Besuchergruppen aus Winnenden und der Region anzusprechen und nach Winnenden auf den City-Treff zu locken. Gleichzeitig setzte sich der Trend des Vorjahres fort, dass alle Festbereiche von fast allen Altersgruppen gleichermaßen besucht wurden.

Die Festtage waren geprägt von einem äußerst friedlichen und geselligen Miteinander. Potentielle Streitereien und Gefährdungen wurden durch den Sicherheitsdienst schnell entschärft. Es gab eine gefährliche Körperverletzung; weitere nennenswerte polizeiliche Vorfälle gab es nicht. Auch 2018 wurde das Fest von der Polizei im Vergleich zu anderen Stadtfesten als friedlich bewertet.

Nach Abrechnung fast aller Positionen ergibt sich folgendes **vorläufiges Rechnungsergebnis**:

Erträge:

	Ansatz*	Erträge	Differenz
Standgebühren Vereine**	7.950,00 €	9.175,00 €	+ 1.225,00 €
Erträge Sponsoring***	5.000,00 €	5.750,00 €	+ 750,00 €
SUMME	12.950,00 €	14.925,00 €	+ 1.975,00 €

** Die hier genannten Ansätze weichen teilweise von den im HH-Plan 2018 dargestellten Ansätzen ab, da die Kalkulation für den City-Treff 2018 auf den Erfahrungswerten des City-Treffs 2017 beruht, welcher zum Zeitpunkt der Mittelanmeldungen noch bevorstand und somit im HH-Plan 2018 nur Schätzwerte angegeben waren.*

*** Die Mehreinnahmen gegenüber dem Ansatz resultieren aus den tatsächlichen Standgebühren der Winnender Vereine und den dazugewonnenen Vereinen wie z.B. dem FC Winnenden.*

*** Das Biersponsoring wurde seitens der Brauerei noch nicht endgültig abgerechnet. In der Abrechnung wurde daher der lt. Vertrag der Stadt zustehende Mindestbetrag berücksichtigt. Die Leistung kann erst final abgerechnet werden, wenn KMR und der Stadt alle Rückmeldungen der Aussteller und der Vereine vorliegen, wie viel Liter Bier pro Stand jeweils ausgeschenkt wurden.*

Ausgaben:

	Ansatz*	Aufwendungen	Differenz
Dienstleistung KMR	36.100,00 €	36.024,51 €	- 75,49 €
Bühnenprogramm**	45.900,00 €	40.970,01 €	- 4.929,90 €
Entschädigung Anwohner	900,00 €	850,00 €	- 50,00 €
Werbung & Marketing	3.700,00 €	3.073,00 €	- 627,00 €
Zweckausgaben Stadt	5.450,00 €	4.050,88 €	- 1.399,12 €
Vereinsinfrastruktur	400,00 €	357,00 €	- 43,00 €
Unvorhergesehenes/ Sonstige Ausgaben	500,00 €	49,20 €	- 450,80 €
<i>Sstädt. Zuschuss Weinlaube***</i>	<i>3.000,00 €</i>	<i>3.000,00 €</i>	<i>0,00 €</i>
SUMME	95.950,00 €	88.374,60 €	- 7.575,40 €

* Die hier genannten Ansätze weichen teilweise von den im HH-Plan 2018 dargestellten Ansätzen ab, da die Kalkulation für den City-Treff 2018 auf den Erfahrungswerten des City-Treffs 2017 beruht, welcher zum Zeitpunkt der Mittelanmeldungen noch bevorstand und somit im HH-Plan 2018 nur Schätzwerte angegeben waren.

** Die finalen GEMA-Gebühren wurden bisher noch nicht in Rechnung gestellt, da momentan noch die Musikfolgenlisten eingereicht werden. In der Abrechnung wurde daher der von der GEMA im Vorfeld berechnete Betrag i.H.v. 4.280,-- € veranschlagt.

*** Mit Gemeinderatsbeschluss vom 04.07.2017 wurde für die Weinlaube ein maximaler Zuschuss in Höhe von 3.000,-- € zusätzlich zum bestehenden Festbudget festgelegt.

Abmangel:

	Plan	Rechnung	Differenz
Abmangel Gesamt*	83.000,00 €	73.449,60 €	- 9.550,40 €

* inkl. des zusätzlichen Zuschusses für die Weinlaube in Höhe von bis zu 3.000,-- €.

Der Abmangel fiel um 9.550,40 € geringer aus als geplant. Der vom Gemeinderat für den neu konzipierten City-Treff festgesetzte maximale Abmangel der Stadt von 80.000,-- € konnte somit 2018 erneut eingehalten werden.

Das Konzept des neuen City-Treffs hat eine langfristig ausgelegte und umfassende Beteiligung der Winnender Vereine am Stadtfest zum Ziel. Daher werden seitens der Verwaltung im Nachgang zu jedem City-Treff zahlreiche Gesprächsrunden mit Vereinen und weiteren Organisationen, dem Vertragspartner KMR und den internen Fachämtern durchgeführt, um den vergangenen City-Treff zu evaluieren und weiter zu verbessern. Entsprechend wurden auch im Nachgang zum City-Treff 2018 bereits folgende Gesprächsrunden terminiert:

- Nachbesprechung mit Ordnungsamt, Feuerwehr, Polizei und Bauhof am 06.09.2018 und am 27.09.2018.
- Nachbesprechung mit der Agentur KMR am 01.10.2018 sowie am 08.10.2018.
- Nachbesprechung mit den am City-Treff 2018 beteiligten Vereinen am 02.10.2018.
- City-Treff-Festausschuss am 10.10.2018.

Die Rückmeldungen aus diesen Gesprächsrunden dienen als Grundlage für die Planung des City-Treffs 2019.

Verlängerung des Vertrags mit der Agentur KMR um ein weiteres Jahr

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 27. Oktober 2015 wurde die Agentur KMR – Kommunikation, Marketing, Romer mit der Durchführung des City-Treffs für die Jahre 2016, 2017 und 2018 beauftragt. Hierzu wurde zwischen der Stadt und der Agentur KMR eine vertragliche Vereinbarung mit einer Laufzeit von 3 Jahren sowie mit der Option einer Verlängerung um ein weiteres Jahr zu unveränderten Konditionen geschlossen.

Die Verlängerung um ein weiteres Jahr kann gemäß Vertrag durch einseitige Erklärung der Stadt bis zum Ende des Kalenderjahres, in dem der City-Treff 2018 stattfindet, erfolgen.

Aufgrund der dreijährigen, eingespielten Zusammenarbeit mit der Agentur KMR sowie einer erforderlichen Kontinuität in der Zusammenarbeit mit bewährten Vertragspartnern gerade im Heimattagejahr mit vielen weiteren Veranstaltungen, wird daher vorgeschlagen, den bestehenden Vertrag mit der Agentur KMR zur Planung und Organisation des City-Treffs um ein weiteres Jahr zu verlängern und die Agentur KMR auch mit der Durchführung des City-Treffs 2019 zu beauftragen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Gegenüberstellung der Erträge und Aufwendungen des City-Treffs 2018 ergab unter Berücksichtigung des im städt. Haushalt geplanten Finanzierungsbeitrags von 80.000,-- € und des vom Gemeinderat am 04. Juli 2017 beschlossenen Zuschusses für die Weinlaube in Höhe von max. 3.000,-- € einen Überschuss in Höhe von 9.550,40 €.

Anlagen:

1 (Übersicht über Vereine und Organisationen beim City-Treff 2018)